

ÜBERSICHT Hauptband

		Folie-Nr.
TOP 0:	Ziele und Grenzen, Erwartungen und Mitarbeit	#7
0.1	Ziele und Erwartungen der Teilnehmer	#9
0.2	Voraussetzungen, Grenzen der Veranstaltung und Bitte zur aktiven Mitarbeit	#11
0.2.1	Voraussetzungen	#12
0.2.2	Grenzen der Veranstaltung	#13
0.2.3	Bitte zur aktiven Mitarbeit	#13
0.3	Gefahr für Praktiker: Halbwissen ohne Kenntnis der relevanten Normen	#14
0.3.1	Unstrukturierte Informationen schaffen Unsicherheit	#15
0.3.2	Öffentliche Wahrnehmung der BIG 4 Wirtschaftsprüfungsgesellschaften als „Green-Consultants“ / „Green-Auditors“	#16
0.3.3	Der Dialog gibt gegenseitige Sicherheit	#17
0.3.4	Aufgabenverteilung Prüfer für verpflichtete Unternehmen	#18
0.3.5	ESGM-Implementierungsmodell – 12 Schritte	#19
TOP 1:	ESG-Reporting: Zielsetzung, Notwendigkeit, Normen	#21
1.1	Zielsetzung, Richtlinienkompetenz und Marschroute der EU	#23
1.1.1	Die EU-Marschroute und der Entwicklungsprozess hin zur CSRD-Richtlinie	#24
1.1.2	Teil eines Maßnahmenpakets der EU	#25
1.2	Nebeneinander von europäischem und nationalem Recht	#26
1.2.1	Die inhaltliche Fortentwicklung der EU-Richtlinie zu Nachhaltigkeitsthemen (2013-2022)	#27
1.2.2	Vergleich Inhalte der NFRD- und der CSRD-Richtlinie	#28
1.2.3	Der Aufbau der CSRD-Richtlinie	#29
1.2.4	Anwendung der CSRD-Richtlinie ist zeitlich gestaffelt	#30
1.2.5	Änderung der Richtlinie 2013/34/EU („Bilanz-Richtlinie“) – Inhaltliche Ausweitung	#31
1.2.6	ESAP (European Single Access Points) – Technische Verwertbarkeit: Gemeinsamer elektronischer Datenraum	#32
1.2.7	Ausgewählte Einzelinhalte der CSRD-Richtlinie	#33
1.2.8	CSRD-Richtlinie (EU) (Verabschiedung 12/2022)	#34
1.2.9	Berücksichtigung der Stellungnahmen und Eingaben in 2023 (Vereinfachung der ESRS-Entwürfe)	#35

Stand: 15.01.2024

		Folie-Nr.
TOP 1:	ESG-Reporting: Zielsetzung, Notwendigkeit, Normen; Forts.	#21
1.3	Das Unternehmen als Verpflichteter	#37
1.3.1	Personelle Aspekte	#39
1.3.1.1.	Geschäftsleitung	#39
1.3.1.2	Aufsichtsorgane	#39
1.3.2	Zeitliche Aspekte (Überblick)	#40
1.3.2.1	Verpflichtungen ab dem 01.01.2024	#40
1.3.2.2	NEU: Erstmalige Verpflichtung ab dem 01.01.2025 (Berichterstattung in 2026 für 2025)	#40
1.3.3	Unternehmen, welche Rechtsformen sind von der Berichterstattung betroffen?	#41
1.3.4	Regelungen/Pflichten können sich für folgende Gruppen ergeben	#41
1.3.5	Gruppe 1 „Große Unternehmen“ gemäß nationalem Handelsrecht	#42
1.3.6	Aktueller Anlass: Anhebung Schwellenwerte geplant	#43
1.3.7	Gruppe 2: Unternehmen der öffentlichen Hand	#44
1.3.8	Gruppe 3: Konzerne gemäß EU-Vorgaben	#45
1.3.8.1	Befreiungsmöglichkeiten für Tochterunternehmen: Beispiel 1 – Mutterunternehmen in EU	#46
1.3.8.2	Befreiungsmöglichkeiten für Tochterunternehmen: Beispiel 2 – Mutterunternehmen im Drittland	#47
1.3.9	Gruppe 4: Kleine und mittelgroße Unternehmen können mittelbar betroffen sein	#48
1.3.10	Temporäre (zeitlich befristete) Abmilderung für alle Unternehmen (Gruppen 1-4)	#50
TOP 2:	Die drei Säulen der Nachhaltigkeitsberichterstattung (Überblick)	#53
2.1	EU Taxonomie (Überblick)	#55
2.1.1	Spektrum der Unternehmensberichterstattung	#56
2.1.2	Grundsätzliche Rahmenbedingungen für die Berichterstattung	#57
2.1.3	Der „Vorschriften-Dschungel“	#58
2.1.4	Europarecht allgemein – Bedeutung und Verpflichtungsgrad – verschiedene Rechtsakten	#59
2.1.5	„Normengeber“: EU-Plattform on Sustainable Finance	#60
2.1.5.1	EU Taxonomie Navigator („Werkzeugkasten“ und Umsetzungshilfen“)	#61
2.1.5.2	Europarecht speziell zur EU Taxonomie	#62

	Folie-Nr.
TOP 2: Die drei Säulen der Nachhaltigkeitsberichterstattung (Überblick); Forts.	#53
2.1.5.3 Die sechs Umweltziele auf einen Blick	#63
2.1.5.4 Europarecht speziell zur EU Taxonomie (Aktuelle Entwicklungen 2023)	#64
2.1.5.5 Angabepflichten nach der EU Taxonomie für Nicht-Finanzunternehmen (mit Pflicht zur Nachhaltigkeitsberichterstattung)	#65
2.1.6 Methodische Vorgehensweise zur Beurteilung von Wirtschaftsaktivitäten nach Art. 8 Abs. 1 der EU Taxonomie	#66
2.1.6.1 Angaben nach der Taxonomie-Verordnung	#66
2.1.7 Vorgehen nach der Taxonomie-Verordnung	#67
2.1.7.1 Methodische Vorgehensweise zur Beurteilung von Wirtschaftsaktivitäten	#68
2.1.8 Exkurs: NACE-Code	#69
2.1.8.1 Was bedeutet NACE?	#69
2.1.8.2 Exemplarische Veranschaulichung des NACE-Codes	#70
2.1.8.3 Grobe Struktur der NACE Rev. 2	#71
2.1.9 Wirtschaftssektoren im Rahmen der EU Taxonomie	#72
2.10.1 Taxonomiekonformität	#73
2.10.1.1 Überprüfung die Taxonomiefähigkeit (Schritt 1)	#73
2.10.1.2 Überprüfung der Taxonomiekonformität (Schritt 2)	#74
2.10.1.3 Überprüfung der Taxonomiekonformität („mindestens 1 aus 6“)	#75
2.10.1.4 Überprüfung der Taxonomiekonformität („Exemplarischer Blick in die EU Taxonomie“)	#76
2.10.1.5 Nebenbedingung 1: „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“	#77
2.10.1.6 Nebenbedingung 2: „Mindestschutz“	#78
2.11.1 EU Taxonomie	#79
2.2 Nachhaltigkeitsberichterstattung gem. ESRS-Standards (Überblick)	#80
2.2.1 Nachhaltigkeitserklärung als Teil des Lageberichts	#82
2.2.2 European Sustainability Reporting Standards (ESRS)	#85
2.2.2.1 European Sustainability Reporting Standards (ESRS)	#85
2.2.2.2 Grobeinteilung	#86
2.2.3 Acht inhaltliche Anforderungen an die Nachhaltigkeitsberichterstattung	#87
2.2.4 Die Informationen der Nachhaltigkeitsberichterstattung (Abschn. 19a Abs. 2 CSRD)	#88

	Folie-Nr.
TOP 2: Die drei Säulen der Nachhaltigkeitsberichterstattung (Überblick); Forts.	#53
2.2.5	Angabepflichten mit Bezug zur gesamten Wertschöpfungskette #91
2.2.6	Standards für die Nachhaltigkeitsberichterstattung (Artikel 29b) #92
2.2.7	Grundsätzliches zur Anwendung der ESRS Standards #95
2.2.7.1	Der grundsätzliche Aufbau des ESRS 2 und der themenspezifischen Standards #95
2.2.7.2	Grundlage der Nachhaltigkeitsberichterstattung = Grundsatz der doppelten Wesentlichkeit #96
2.2.7.3	Mindestangabepflichten nach ESRS 2 im Zusammenhang mit Prozess der Wesentlichkeitsermittlung #97
2.2.8	ESRS 1 – Berichterstattungsbereiche (ESRS 1 Tz. 12) #98
2.2.9	Die ESRS-Datenpunkte: Mindestangabepflichten – bezogen auf wesentliche Nachhaltigkeitsaspekte #99
2.2.10	Beispiel Nachhaltigkeitsbericht Leonard Weiß Bauunternehmung #100
2.2.11	Nachhaltigkeitsberichterstattung gemäß den ESRS #101
2.3	Bericht gemäß LkSG/CSDDD (Überblick) #102
2.3.1	Ausgewählte zentrale Fragestellungen #104
2.3.1.1	Welche Pflichten sind von den betroffenen Unternehmen wahrzunehmen? #104
2.3.1.2	Wert trägt die Verantwortung für die Umsetzung? – Geschäftsleitung und Aufsichtsorgane #105
2.3.1.3	Wer prüft, ob die Vorgaben korrekt umgesetzt werden? – Erstattung des jährlichen Berichts #106
2.3.1.4	Wie werden die Informationen offengelegt und wer hat Zugang zu den Informationen? #107
2.3.2	Zeitlicher und personeller Anwendungsbereich – Wann sind die Regelungen anzuwenden? #108
2.3.2.1	Wer hat die Regelungen anzuwenden? #109
2.3.2.2	Praktische Relevanz des LkSG für Nicht-KMU und KMU #110
2.3.2.3	Welche Branchen könnten vom LkSG konkret betroffen sein? #111
2.3.3	Vorgaben zur inhaltlichen Ausgestaltung #112
2.3.3.1	Welche inhaltlichen Vorgaben sind zu erfüllen? – Verabschiedung und Ziele #112
2.3.3.2	Ausgewählte nach dem LkSG verpflichtende Sorgfaltspflichten (Überblick) #115
2.3.3.3	Erfüllung der Sorgfaltspflichten #117
2.3.3.4	Risikomanagementsystem (Ausgangspunkt der Überlegungen zu den LkSG-Sorgfaltspflichten) #119

	Folie-Nr.
TOP 2: Die drei Säulen der Nachhaltigkeitsberichterstattung (Überblick); Forts.	#53
2.3.3.5 Due-Dilligence-Prozess (Fortschrittskontrolle)	# 120
2.3.3.6 Dokumentation, Berichterstattung und Kontrolle	# 121
2.3.3.7 Beschwerdeverfahren (§ 8 LkSG) als Überwachungs- instrument	# 122
2.3.4 Exkurs: Modellhafte Lieferantenprüfung (6 Punkte zur Beschrei- bung der Pflichtenlage)	# 123
2.3.5 Erstattung des jährlichen Berichts	# 126
2.3.5.1 Wie erfolgt die Umsetzung?	# 126
2.3.6 Welche weiteren Entwicklungen sind derzeit absehbar (CSDDD)?	# 129
2.3.6.1 Wesentliche und weitreichende europäische Verschär- fungen gegenüber dem deutschen LkSG	# 130
2.3.6.2 Ausblick: Künftige Ablösung des LkSG (nationale Vor- gabe) durch die CSDDD (europäische Norm)	# 131
2.3.7 Praxishilfen	# 132
2.3.8 Bericht nach LkSG (CSDDD)	# 133
TOP 3: Überlegungen zum ESG-Projektstart	#137
TOP 4: Die Wesentlichkeitsanalyse im Rahmen der Nachhaltigkeitsberichterstattung	#145
4.1 Fachliche Grundlagen zur Wesentlichkeitsanalyse	# 147
4.1.1 Doppelte Wesentlichkeit nach den ESRS – Kurzrepetitorium der fachlichen Grundlagen	# 148
4.1.2 Fünf zentrale Statements zum fachlichen Verständnis	# 150
4.1.3 Regelungen zur Wesentlichkeit in den Standards	# 151
4.1.4 Disclosure Requirements und Datenpunkte – Logik und Hierar- chien	# 154
4.1.5 Disclosure Requirements und ESRS-Datenpunkte	# 155
4.1.6 Die ESRS-Datenpunkte: Auszug aus der ESRS – Datenpunktliste	# 157
4.1.7 Die ESRS-Datenpunkte: Merkmale des Entwurfs der ESRS – Daten- punktliste	# 158
4.1.8 Die ESRS-Datenpunkte: Aufbau und Syntax der ESRS – Daten- punktliste	# 159
4.1.9 Die ESRS-Datenpunkte: Aufbau der ESRS – Datenpunktliste: Tabel- lenspalten	# 162
4.1.10 Die ESRS-Datenpunkte: Anzahl der Angaben gemäß ESRS – Datenpunktliste	# 163
4.1.11 Möglichkeiten zum down-sizing der Angabepflichten – Daten- punkte im 1. Berichtsjahr (Erstjahr)	# 164

	Folie-Nr.
TOP 4: Die Wesentlichkeitsanalyse im Rahmen der Nachhaltigkeitsberichterstattung; Forts	#145
4.2 Doppelte Wesentlichkeit nach ESRS	#165
4.2.1 Auswirkungswesentlichkeit („Impact Materiality“)	#167
4.2.2 Finanzielle Wesentlichkeit	#169
4.2.3 Doppelte Wesentlichkeit („UND“ – „ODER“)	#172
4.2.4 Beispiele für wesentliche Auswirkung, die sich künftig zu einem Risiko entwickeln können	#173
4.2.5 Doppelte Wesentlichkeit nach den ESRS – Kurzrepetitorium der fachlichen Grundlagen	#174
4.2.6 Regelungen zur Wesentlichkeit in den Standards	#175
4.3 Der Wesentlichkeitsbewertungsprozess	#178
4.3.1 Begriffsbestimmung	#179
4.3.1.1 Zielsetzung	#180
4.3.1.2 Übersicht der Begrifflichkeiten	#181
4.3.1.3 Die fünf zentralen Bewertungsparameter	#182
4.3.2 Fall 1: Ohne fachliche Qualifikation – Gefahr der langen Liste möglicher Angaben	#183
4.3.3 Fall 2: Fachliche Qualifikation – Der Prozess zur Fokussierung auf das Wesentliche (= unternehmensindividuelles down-sizing)	#184
4.3.4 Repetitorium: Möglichkeiten zum down-sizing der Angabepflichten – Datenpunkte im 1. Berichtsjahr (Erstjahr)	#185
4.3.5 Visualisierungsbeispiel der doppelten Wesentlichkeit – Die Wesentlichkeitsmatrix	#186
4.3.6 Wesentlichkeitsanalyse ist von zentraler Bedeutung	#187
4.3.7 Exemplarische praktische Umsetzung für die Impact-Beurteilung (= Auswirkungsmöglichkeit) in drei Schritten	#188
4.3.8 Ziel/Ergebnis: Klassifizierung der wesentlichen Handlungsfelder	#189
4.3.9 Exemplarische praktische Umsetzung für die Beurteilung der finanziellen Auswirkung in drei Schritten	#190
4.3.10 Ziel/Ergebnis: Klassifizierung der wesentlichen Handlungsfelder	#191
4.3.11 Acht Prozessschritte bei der Wesentlichkeitsbewertung pro Themenbereich	#192
4.3.12 Konsequenzen der Wesentlichkeitsbewertung für die Berichterstattung	#198
4.3.12.1 Fall 1: Umgang mit „nicht wesentlichen Themen“	#198
4.3.12.2 Fall 2: Pflichtenlage bei wesentlichen Themen mit negativen Auswirkungen (4 To Do's)	#199
4.3.13 Gruppierung der Angaben im Nachhaltigkeitsbericht	#201

	Folie-Nr.
TOP 4: Die Wesentlichkeitsanalyse im Rahmen der Nachhaltigkeitsberichterstattung; Forts	#145
4.3.14 Gruppierung der Einzelangaben im Nachhaltigkeitsbericht	#202
4.3.14.1 Gruppe 1: Obligatorische Angabepflichten (Pflichtangaben)	#202
4.3.14.2 Gruppe 2: Abgeleitete Angabepflichten auf Basis der Wesentlichkeitsbeurteilung	#203
4.3.14.3 Im Fokus: Unterschiede bei der Ausführlichkeit der Berichterstattung	#203
4.3.14.4 Ausnahmefall 1: Zulässige Darstellung – ohne Strategie, Maßnahmen, Ziele	#204
4.3.14.5 Ausnahmefall 2: Zulässige Darstellung – ohne Parameter	#205
4.3.14.6 Ausnahmefall 3: Erweiterte unternehmensspezifische Angaben	#205
4.3.14.7 Ausnahmefall 4: Übergangsbestimmungen zur schrittweisen Einführung von Angaben	#206
4.3.15 Beispiele zur Ermittlung der für das Unternehmen relevanten Nachhaltigkeitsaspekte i. S. d. ESRS	#207
TOP 5: Die Prüfung der Nachhaltigkeitsinformation (Überblick)	#211
5.1 Personelle Aspekte	#213
5.1.1 Externe Prüfung der nichtfinanziellen Berichterstattung	#214
5.1.2 Anforderungen an den Prüfer	#214
5.1.3 Prüfungsurteil	#216
5.1.4 Öffentliche Aufsicht	#217
5.2 Inhaltliche Aspekte	#218
5.2.1 Prüfung durch den Aufsichtsrat	#219
5.2.1.1 Bisherige Regelungen zur Prüfung der nichtfinanziellen Berichterstattung durch den Aufsichtsrat	#219
5.2.1.2 Neue Regelung zur Prüfung durch den Aufsichtsrat	#222
5.2.2 Prüfung durch den Abschlussprüfer	#226
5.3 Vorschau: Vertiefende Betrachtung in ESG 4	#228
TOP 6: Zusammenfassung: Projektschritte und Aktivitäten-Maßnahmen-Plan	#231